

Gallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Gallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 134.

Mittwoch den 12. Juni.

1867.

Zur Wasserfrage!

Rhens v. Schmoller.

(Eingefandt.)

Meine Entgegnung, die ich in heutiger Nummer des Tageblattes um deshalb ankündigen konnte, weil Herr Professor Dr. G. Schmoller die Freundlichkeit hatte, mir am Abend der von mir berufenen Versammlung ein Correctur-Exemplar seiner Philippica vorzuzeigen, liefere ich heute in besonderer Beilage, um nicht die Stempelsteuer dieses Blattes, dessen Ueberschüsse in die Armentasse wandern und sonst gekürzt werden würden, zu erhöhen und belege durch die auch in diesem Blatte abgedruckte Bescheinigung des Herrn Oberbürgermeister v. Voß,*) nach welcher ich Fünf und zwanzig Thaler Pr. Ent. zur Armentasse einbezahlt, meine persönliche Zuneigung zur ärmeren Bevölkerung.

Halle, den 9. Juni 1867.

Robert Rhens.

*) 25 Thlr. buchstäblich fünf und zwanzig Thaler sind dato von Herrn General-Agenten Rhens zur Armentasse bei mir einbezahlt worden.
Der Oberbürgermeister v. Voß.

Chronik der Stadt Halle.

Mit Rücksicht auf die in den Tagen des 19., 20. und 21. Juni unter Betheiligung der städtischen Behörden stattfindende academische Jubelfeier zur Erinnerung an die vor 50 Jahren erfolgte Vereinigung der Wittenberger mit der hiesigen königlichen Friedrichs-Universität ersuchen wir diejenigen unserer Mitbürger, welche geneigt und im Stande sind, einen oder mehrere der vielen für jene Tage hier zu erwartenden Festgäste durch Gewährung von Quartier Gasfreundschaft zu erweisen, ihre desfallsigen Anerbietungen, oder Angabe der Zahl der von ihnen gewünschten Gäste, gefälligst recht bald in der Magistrats-Registratur auf dem Rathhause abgeben oder an einen der Unterzeichneten gelangen lassen zu wollen.

Halle, den 24. Mai 1867.

Das städtische Fest-Comité.

Vertram, Buchhändler. Fritsch, Justiz-Rath.
Freiherr vom Hagen, Stadtrath,
Hildenhagen, Bank-Agent.

Tageschau.

Mittwoch den 12. Juni.

Öffentliche Bibliotheken.
Universitätsbibliothek (bis zum 12. Juni geschlossen).
Städtisches Rathhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Spartassen.

Städtische Spartaße, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
Spartaße des Saalkreises (gr. Schlamm 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
Spar- und Vorschuß-Berein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.

Bereine.

Männerchor, 10 Uhr Vorm. bis 6 Uhr Nachm. im „Stadtschießgraben.“
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends.
Jünglings-Berein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.
Stolze'scher Stenographen-Berein 8 Uhr Abends („Schlüter's Restauration.“)
Sitzung des Vereines für praktische Medicin 8 Uhr Abends („Stadt Hamburg.“)

Viedertafeln.

Männerchor, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abends in „Koch's Restauration.“

Bäder.

Babel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Irisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr.
Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle.

10. Juni 1867.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dampf- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Morg. 6	337,70	3,48	80	8,9	NW	trübe 9.
Mitt. 2	337,59	3,75	52	15,1	W	wolfig 7.
Abd. 10	337,08	4,42	80	11,9	W	wolfig 6.
Mittel	337,46	3,88	71	12,0		wolfig 7.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Herausgeber: Prof. Dr. Fetzberg.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Der städtische Executor Kleemann ist mit dem 1. d. Mts. aus seinem Amte ausgeschieden und hat das steuerpflichtige Publikum an denselben keine Zahlungen zu leisten, da solche als gültige nicht anerkannt werden können.

Halle, den 6. Juni 1867.

Der Magistrat.

Retour-Sendungen.

Ein Packet, K. # sig., an Frau Lotte Klöber in Schwarzburg.
Halle a/S., den 8. Juni 1867. Königl. Post-Amt.

Bekanntmachungen.

Für Lumpen, Knochen, Eisen, Kupfer, Messing und Zink zahlt die höchsten Preise
L. Schwarz, große Steinstraße Nr. 17.

Substitutions-Patent.

Königl. Kreis-Gericht zu Halle a/S.,
 den 1. Mai 1867.

Das dem Chemiker **Otto Balduin Senff**, jetzt zu dessen Konkurs-Masse gehörige zu **Morsl** belegene und im Hypothekenscheine von **Morsl** vol. II. Nr. 41 eingetragene Fabrik-Grundstück, abgeschätzt auf

11,432 Rp. 25 Sgr.,

folll mit mehreren zum Betriebe der Fabrik erforderlichen, besonders auf

3416 Rp. 9 Sgr. 8 d.

abgeschätzten, Utensilien

am **30. November d. J. Vorm. 11 Uhr** an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst — Zimmer Nr. 40 — vor dem Deputirten Kreisrichter **Bassin** an den Meistbietenden verkauft werden.

Lore und Hypothekenschein liegen in unserer Registratur (eine Treppe hoch Zimmer Nr. 24) zur Einsicht bereit.

Die dem Aufenthalte nach unbekanntem Erben des verstorbenen Gläubigers **Oberberggrath a. D. Carl Theodor Senff**, sowie der Gläubiger **Elias Boffe** aus Teutschenthal bezüglich dessen Erben werden öffentlich zu dem Termine vorgeladen.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenscheine nicht ersichtlichen Realforderung aus dem Kaufgelde Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Substitutionsgerichte anzumelden.

Sehr fette weiße zarte neue Matjes-Seringe, à St. 1, 1 $\frac{1}{4}$, 1 $\frac{1}{2}$ Sgr., 2te Sorte, à St. 6, 8, 9 d., pro Schock 27 $\frac{1}{2}$ Sgr., empfiehlt

die **Seringehandlung von Bolke**.

Leinene Badehosen,

rothe u. gestreifte, in allen Größen billigt bei
Friedr. Arnold,
 an der Marktkirche.

Ein Haus

mit 10 Stuben (möblirt), Hof und Garten, ist mit oder ohne Möbel mit 1500—2000 Rp. Anzahlung zu verkaufen u. d. jeberzeit zu übernehmen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Wider Wanzen

halte meine **Composition** bestens empfohlen, à Fl. 5 Sgr.; eine Garantie von 5 Rp. wird weitere Empfehlungen überflüssig machen.

Fr. Wittreuter,

Schulberg 8, 1 Tr., an der Universitäts-Treppe.

Wichtig für Leidende!

Dr. Webers Lebenspillen für verlorene oder geschwächte Mannbarkeit. Preis 2 Rp.

Pollutionen, Krankheiten, Schwächezustände heilt rasch und sicher
Dr. A. R. Weber in Thonberg bei Leipzig.

Einkauf von Knochen, Hornabfall, w. u. gr. Glasbrocken, Schmelz- u. Gusseisen, alle sonst. Metalle, Lumpen u. s. w. zu den höchsten Preisen bei **Mann & Söhne**.

Abnahme: im alten Geschäfte an d. Saale u. Delitzscher Str. 7 am M.-L. Bahnhof; ganze Fuhrten an d. Centesimal-Waage empfangen. Zahlung: Kasse.

Verschiedene neue Möbel sind billig zu verkaufen bei **W. Müller**, gr. Ulrichsstraße 52 im Hofe.

Auction.

Sonnabend den **15. Juni** e. von **Nachmittags 1 Uhr** ab versteigere ich im Hause „am **Morigwinger Nr. 5**“ die zur Tapetenhändler **C. Fleischer'schen** Concursmasse gehörigen Waarenvorräthe, als: ca. 1800 Stück bib. Tapeten und Vorden, Rouleaux u. dgl. m.

W. Söste, ger. Auctions-Commissar.

Auction.

Donnerstag den **13. Juni** Nachmittags 2 Uhr versteigere ich **Strohhoßspitze 7b**. Umzugs halber **1 Sopha**, **1 Kleiderschrank**, **1 Kommode**, **1 Wanduhr**, **1 Spiegel**, **1 Bücherregal**, **1 Näh- u. 2 a. Tische**, **2 Bettstellen**, **Kohr- u. Polsterstühle**, etwas Gefäße u. a. nützliche Sachen.

Soppe, Kreis-Auct.-Commiss. u. gerichtl. Tax.

Mobilier-Auction.

Dienstag den **18. Juni** früh von **9 $\frac{1}{2}$ Uhr** ab, versteigere ich **Taubengasse 7**, wegen **Wegzug** in **Mahagoni** und **Dirke**, ein **vorzügliches Stuttgarter Pianino**, **Schreib- u. Kleidersecretaire**, **Sopha**, **Tische**, **Stühle**, **Großstühle**, **Bücherregale**, **Bettstellen**, **Spiegel**, **Bilder**, **Küchen- u. Waschgeräthschaften**, **1 gr. eichenes Wasserfaß** u. gegen **Barzahlung**. Am **1. Juli** kann **diese Wohnung** von **3 St.**, **4 R.** mit **Zubehör**, **ringsum Gärten**, **billig** bezogen werden.
Soppe, Kreis-Auct.-Commiss. u. ger. Taxator.

Auction.

Freitag den **14. Juni** von **Vormittags 8 Uhr** ab sollen im Directorial-Gebäude der Provinzial-Irren-Anstalt bei Halle verschiedene Möbel, als: diverse **Mahagoni- u. andere Tische**, **Schränke**, **Stühle**, **Bettstellen**, **Haus- u. Küchengeräthe**, **Geschirr**, **Gefäße** u. dgl. mehr, öffentlich an den Meistbietenden gegen sofortige **Barzahlung** in **Preuß. Courant** versteigert werden.

Die verw. **Seheinträthin Damerow**.

Süvernsche Desinfectionsmasse, von hohen Medicinalstellen geprüft und empfohlen, in Fabriken, der Königl. Sirasanstalt u. mit dem besten Erfolge bereits angewendet, besonders für Latrinen, Rinnen und Spissensteine u. ist von jetzt ab à Quart 6 Pfennige zu haben
 Weingärten 25.

Ameisencier

empfang und empfiehlt **C. F. Jensch**,
 Neumarkt.

Gut gebrannte Mauer- und poröse Steine

sind wieder angekommen und werden zu jedem Quantum billigt abgelassen. Alles Nähere bei **F. Wenzel**, alter Markt 35.

Pfänder werden unter Verschwiegenheit versteht alte Promenade 19, 3 Tr.

Junge Hunde, Affenpinscher, kleine Race, sind zu verkaufen
 Spiegelgasse 9.

Ueber den Nachlaß des am **18. September 1866** verstorbenen Hausbesizers **Carl August Döfse** zu **Rosenfeld** ist das erbachtliche Liquidationsverfahren eröffnet worden. Es werden daher die sämtlichen Erbschaftsgläubiger und Legatäre aufgefordert, ihre Ansprüche an den Nachlaß, dieselben mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, bis zum **2. September d. Js.** einschließlich bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden. Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat zugleich eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Die Erbschaftsgläubiger und Legatäre, welche ihre Forderungen nicht innerhalb der bestimmten Frist anmelden, werden mit ihren Ansprüchen an den Nachlaß dergestalt ausgeschlossen werden, daß sie sich wegen ihrer Befriedigung nur an Dasjenige halten können, was nach vollständiger Berichtigung aller rechtzeitig angemeldeten Forderungen von der Nachlassmasse, mit Ausschluß aller seit dem Ableben des Erblassers gezogenen Nutzungen, übrig bleibt.

Die Abfassung des Präclufionserkenntnisses findet nach Verhandlung der Sache in der auf
den 4. October d. Js. Vormittags

10 Uhr in unserem Audienzzimmer **Nr. 18** anberaumten öffentlichen Sitzung statt.

Halle, den 1. Juni 1867.

Königl. Kreisgericht, **1. Abtheilung.**

Cement, Steinfoblentbeer, Kien-theer u. auch im Einzelnen billigt bei
Klinkhardt & Schreiber.

Für getragene Kleidungsstücke, Wäsche u. s. w. werden die **höchsten Preise** gezahlt bei

J. Rogozinski,
 Grajeweg Nr. 2, 1 Treppe.

Ein Tischler, guter Arbeiter, sucht Beschäftigung auf Bau oder in einer Fabrik

kl. Schlamm 8.

Dieselbst steht eine **Hobelbank** zu verkaufen.

Ein gew. Kellner sof. gef. gr. Steinstraße 13.

Ein anständiges Mädchen wird für die Aufwartung gesucht bei

Sachs, gr. Ulrichsstraße 24.

Ein Dienstmädchen mit guten Attesten sucht zum **1. Juli** Frau Professor **Sahn**, Kirchthor 4.

Eine Dame sucht zum **1. October** eine Parterrewohnung von **St.**, **2 R.**, **R.** u. zu mietzen oder ein **kl. Haus** gegen **Barzahlung** zu kaufen. Adressen unter **N. N.** in **Schlack's** Conditorei.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches Mädchen für den ganzen Tag, hauptsächlich zum **Warten** eines Kindes

Magdeburger Chaussee 2, rechts parterre.

Ein Mädchen zur Aufwartung gesucht
 gr. Ulrichsstraße 47, 1 Tr. hoch.

Eine **ordentliche und reinliche Frau** wird auf der **Königlichen Universitäts-Klinik** als **Wärterin** gesucht.

Nur während der Dauer des Marktes

werden **Rannische Straße Nr. 16,**
im **Gasthof zu den „Drei Schwänen“**, parterre rechts,
nachstehende Waaren-Vorräthe, wegen gänzlicher Aufgabe des Ge-
schäfts, zu nachstehenden billigen Preisen ausverkauft:

Feinstes Briefpapier das Buch 1 1/2 Sgr., feinstes farbiges Briefpapier in den neuesten Anilin-
Farben das Buch 2 1/2 Sgr., weiße und gummirte Brief-Couvert 25 Stück 6 Sgr., Melange
oder durcheinander gekommene Couverts 100 Stück 2 Sgr., couleurt Couverts in den schönsten
Farben sortirt 100 Stück 5 Sgr., innen farbige Couverts 25 Stück 1 1/2 Sgr., Siegellack
in bester Qualität 5 Stangen 1 Sgr., Stahlfedern, englisches, französisches, deutsches Fabrikat,
das Gros, 144 Stück, 2 Sgr., Stahlfederhalter in großer Auswahl das Dtzd. von 6 Sgr. an,
ein großer Posten feiner durcheinander gekommener Stahlfedern 30 Stück 1 Sgr., ganz feine
auf das Geschmackvollste ausgestattete Papeterien das Stück von 1 Sgr. an, **5000 Stück**
Briefmappen in nur eleganter Ausstattung das Stück von 1 1/2 Sgr. an, große Auswahl
von Notizbüchern das Stück von 6 Sgr. an, beste Gummi-Hosenträger das Paar von 4 Sgr. an,
große Auswahl von **Photographie-Albums** in ächtem Leder gebunden, 20 Bilder,
das Stück von 4 Sgr. an, Photographie-Albums zu 100 Bildern, in Leder gebunden, in groß
Quart-Format, von 1 1/2 Sgr. an, beste Nähmaschinen 100 Stück 2 Sgr., Federkasten mit Abhebel-
ung das Stück von 6 Sgr. an, Notenmappen mit Lederbündel das Stück 7 1/2 Sgr., runde Kin-
dergummifämme das Stück von 1 Sgr. an, Gummi-Staub- u. Frisirkämme das Stück 2 1/2 Sgr.,
Taschenkämme 3 Stück 1 Sgr., Zahn- und Nagelbürsten das Stück von 1 Sgr. an, sehr gute
Rüchen- oder Gemüse-Messer 3 Stück 2 1/2 Sgr., sehr gute Tischmesser u. Gabeln das Paar
1 1/2 u. 5 Sgr., Taschenmesser in großer Auswahl das Stück von 2 Sgr. an, feinste neusilberne
Eß- und Kaffeelöffel das Stück 2 und 4 Sgr., feinste französische acht vergoldete Uhrketten das
Stück 2 1/2 Sgr., Stednadeln das richtige Zollpfund 17 1/2 Sgr., Rechnungsformulare das Buch
5 Sgr., Schlipse in reinsten schwerster Seide das Stück 6 Sgr.

Große Auswahl in bestem Leder gearbeitete **Portemonnaies** in Beutel- und Porte-
feuilleform das Stück von 2 1/2 Sgr. an, **Cigarrentaschen** das Stück von 5 Sgr. an, **Da-
mentaschen** das Stück von 3 Sgr. an, sowie **Geld-, Bistten-, Bank- und Brief-
taschen** in prachtvollen Mustern, acht double vergoldete **Wanschettenknöpfe**, die Gar-
nitur 4 Sgr., **Büffelhorn-** u. ächte **Müller-Schnupftabacksdosen** das Stück 6 Sgr.

Porzellanknöpfe das Gros, 144 Stück, 1 Sgr.
Feinste und elegante **Damen-Nähneccessaires** das Stück von 10 Sgr. an. Große
Auswahl von **Leder- und Sammetgürteln, Reispzeugen und Zuchkasten** das
Stück von 6 Sgr. bis 20 Sgr. Ein Posten gut abgelagerte **Cigarren** das Tausend 8 Sgr.,
100 Stück 24 Sgr., ist vorrätig.

J. Bargou aus Berlin.

Nr. 9. Leipzigerstraße Nr. 9, im früher **Gebr. Alkan'schen** Laden,
im Ausverkauf sind wieder circa 10,000 Ellen der neusten wollenen und halbwollenen **Kleider-
zeuge** die Elle für 2 1/2 Sgr., 3 Sgr., 3 1/2 Sgr., 4 Sgr. und 5 Sgr. u. f. w. und außerdem 300 Stück
sehr schöne, neue, seidene Wänder zum schleunigen, fabelhaft billigen Ausverkauf gestellt

Leipzigerstraße Nr. 9, im Ausverkauf Leipzigerstraße Nr. 9.

Gänzlicher Ausverkauf!

Nr. 6. Leipzigerstraße Nr. 6, im Hause des Kaufmann **Hrn. Pröpper,**
soll und muß unter allen Umständen ein großes **Galanterie-, Kurz-, Porzellan- und
Glas-Geschäft** in kürzester Zeit ausverkauft werden und werden deshalb alle vorhandenen sehr
schönen und neuen Sachen 50 % billiger, also für die Hälfte des bisherigen Preises, weggegeben.

Nr. 6. Leipzigerstraße Nr. 6.

Höchst wichtig für Jedermann!

Wegen Aufgabe eines großen Leinwandgeschäfts, sind mir von den Besitzern desselben die
Restbestände des Lagers zum schleunigen Verkauf übergeben worden, und sollen daher die Waaren
zu nachstehenden billigen Preisen weggegeben werden: 3/4 Leinen à Elle 4 1/2 Sgr., 1/4 breit à Elle
5 1/2 Sgr. u. f. w.; weiße abgepackte Handtücher, 1 Duzend 2 1/2 Sgr., reinleinen Taschentücher
1/2 Duzend 25 Sgr., Tischtücher, Servietten u. f. w.

Nur beim Strohhutfabrikanten **Herrn August Berger,** Rannische Straße Nr. 17.

Ich mache einem geehrten Publikum und meinen werthen Kunden hiermit bekannt, daß ich
zum bevorstehenden Markt in **Halle** mit meinem selbstfabrizirten echten **Prima-Hanf-
zwirn** gegenwärtig bin. Der Verkauf ist, wie gewöhnlich: 10 Gebind neunsädigen langen Hanf-
zwirn für 1 Sgr. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Stand wie gewöhnlich. Bitte nur genau auf meine Firma zu achten.

G. C. Meyer aus Schraplau.

Zwei noch im guten Zustande befindliche
Blasebälge und zwei Ambos von 100 — 200 M.
werden zu kaufen gesucht, nähere Auskunft
Graseweg Nr. 1, 2 Treppen.

Mittags von 12 — 2 Uhr.

Ein Hausmann der mit Pferden umzugehen
versteht, möglichst kinderlos wird gesucht
Geißestraße 71.

Obst zu verpachten auf

Ludwig etc.

Gartenweiber gesucht auf

Ludwig etc.

1 kl. Wohnung mit 1 Stall am liebsten in
Glauchau (Pr. 24 — 30 Sgr.) w. b. 1. Juli zu
mieten gesucht. Gef. Off. b. m. unter **W. 1.**
in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Zu vermieten Strohhoffspize 32 1 Wohnung,
2 St., 2 R. und kl. Garten für 60 Sgr.

Eine Werkstätt vermietet Unterberg 5.

Zu vermieten
die herrschaftliche zweite Etage so-
fort oder 1. Juli or. **Königsplatz 6.**

Zu vermieten 1 gesunde, noble Wohnung,
Bel-Etage, à 84 Sgr. Mühlgraben 1.

Kleine Brauhausgasse 7, 1 Treppe hoch, ist
pr. 1. Juli e. eine gut möbl. Stube mit Kam-
mer zu vermieten.

Stube und Kammer an einen einzelnen Herrn,
möblirt, zu vermieten Schmeerstraße 31.

Eine möblirte Stube mit Kost für 2 Herren zu
vermieten Mauergasse 10, 1 Treppe.

Eine freundliche Parterre-Wohnung zum 1 Juli
zu beziehen Rathswerder 9.

Anst. Schlafstellen Schülershof 7, 2 Tr.

Erwiderung

auf die sogenannte **Abfertigung**
(Nr. 133 d. Bl.)

Der unterz. Firma wird Niemand verdenken,
daß sie die zahllosen Verwechslungen mit der
ähnl. des Herrn **F. C. Deichmann**, der
früher übrigens **F. C. Th. Deichmann** und
erst seit dem vor. J. erfolgten hiesigen Stablis-
sement anders firmirte, zu vermeiden sucht. Es
wird auch kein **verständiger** Mensch etwas
Geschäftiges in der betreffenden Anzeige (Nr. 131
d. Bl.) gefunden haben. Dahingegen behauptet
Verf. der sogen. Abfertigung fälschlich, er habe
allen direct erlass. Annoncen den Wohnort beige-
fügt, obwohl das Lehrlingsgesuch in Nr. 23 d.
Holl. 3. u. qu. Hausverk.-Anzeige, die ja auch
direct ist, da sie keine Namensunterschrift trägt,
skr. Nr. 130 d. Holl. Tagebl. das Gegentheil
beweisen. Und gerade deshalb sind bei mir Duzende
von Anfragen wegen beider Annoncen eingegangen
und dadurch die bestehenden Inconvenienzen vermehrt.
Wenn nun jetzt die Firma **F. C. Deichmann**,
Moritz. Nr. 1, durch ihre Annoncen, z. B. durch
die letzte, dazu beiträgt, die **Verschiedenheit**
der beiden Firmen zu constatiren, so wird dies
bestens acceptirt; denn das ist eben der
Zweck der Sache.

Carl Deichmann, Leipz. Str. 84.

In Huth's Hausflur, Mannische Straße Nr. 4, vis-à-vis der „Goldenen Rose.“

Telegraphische Depesche.

Zu Ausstattungen und häuslichem Bedarf.

Großer Ausverkauf.

Zum ersten Male befindet sich zum Halleschen Jahrmart wegen gänzlicher Auflösung unseres Detail-Geschäfts ein großes Holländisches Leinwandgeschäft zum gänzlichen Ausverkauf, wo wir sämmtliche Waaren 50% wegen schneller Räumung derselben zu erstaunend billigen Preisen abgeben.

Dieser billige Ausverkauf befindet sich nur im Huth'schen Hausflur, Mannische Straße Nr. 4.

Der Verkauf besteht nur zu streng festen Preisen in 10,000 Ellen $\frac{1}{4}$ breiter schlesischer Leinwand, die Elle von $3\frac{1}{4}$ Gr., 4500 Ellen $6\frac{1}{2}$ Viertel breit nur $5\frac{1}{2}$ Gr., sowie einen Posten Kester-Leinwand zu auffallend billigen Preisen. Russische Küchenhandtücher verkaufe das ganze Handtuch zu 5 Gr., das $\frac{1}{2}$ Dgd. nur 28 Gr., weißleinen Handtücher, das $\frac{1}{2}$ Dgd. nur von $1\frac{1}{6}$ R. bis zu den feinsten und breitesten zu $1\frac{5}{12}$ R., bis 1 R. — Mein bedeutendes Lager bunter carrirter Bettzeuge bestehend in 20,000 Ellen, verkaufe die Elle von $3\frac{3}{4}$ Gr. an, 10,000 Ellen Inlette von $4\frac{1}{2}$ Gr. an, sowie einen bedeutenden Posten der feinsten Kleiderzeuge in Wolle und Seide, die Elle von $3\frac{1}{4}$ Gr. an, die ganze Robe zum Kleid von 2 R. an, $\frac{1}{4}$ breite englische und französische Kleiderzeuge, die Elle von 6 Gr. an, die neuesten Sachen die Robe nur von $4\frac{1}{2}$ R. an. Auch ein Posten Hosenstoffe, die zu Arbeitshosen sehr zu empfehlen sind, verkaufe den ganzen Stoff zur Hose von 28 Gr. bis $1\frac{1}{4}$ R. 1000 Stück Etimo-linen von 4—30 Reifen nur von $7\frac{1}{2}$ Gr. an. 20,000 Paar Handschuhe, das Paar von 6 S. an bis $1\frac{1}{2}$ Gr. und überhaupt viele Sachen zu ganz niedrigen Preisen.

Da so enorm billiger Verkauf wohl sehr selten geboten wird, so bitte, man überzeuge sich und bemühe sich nach dem billigen Ausverkauf. Dieser Ausverkauf befindet sich nur im Huth'schen Hausflur, Mannische Straße Nr. 4. Wiederverkäufern besonderen Rabatt.

Das Hemdenknopf- und Nadelwaaren-Lager von Frau Rawiel aus Dessau

empfehlte sich mit ihren bekannten guten Waaren zu solchen ermäßigten Preisen, daß sie hofft, ja fest überzeugt ist, es wird Jedermann mit größter Zufriedenheit von ihr scheiden.

Beste engl. Nähadeln, 100 St. in 4 Nummern $2\frac{1}{2}$ Gr., 25 Stück 9 S.; Stricknadeln à Satz 5 S.; Stechnadeln, Haarnadeln, Haken und Desen, 12 Dg. 1 Gr., Hanfzwirn, 28 Gebind 1 Gr., à Lage 5 Gr., in Pfunden billiger, Kollenzwirn à Stück 1 Gr. 3 S., Besatzschüre, 25 Ellen $2\frac{1}{2}$ Gr., Porzellanknöpfe, 6 Dgd. 1 Gr., Schürzenbänder und weiß leinene Herrenhuter Band mit Goldfäden, Hemdenknöpfe à Dgd. von 6 S. an, Gummiband zu Strumpfbändern, Schnürsenkel à Dg. von 8 S. an, Eisen- und Zeichengarn, Strumpfbänder, Aermel- und Kragknöpfe, Besatz- und Leinentügel und noch viele Artikel zu erstaunend billigen Preisen.

Bei größerer Abnahme angemessenen Rabatt.

Beachtenswerth für Damen.

Ich bin zwar nicht aus Amerika, sondern nur aus Dessau, jedoch hat sich bereits die Preiswürdigkeit und Schönheit meiner von mir feil zu haltenden Waaren am vergangenen Jahrmart schon bestens bewährt. Ich gebe zwar zu, daß einige Artikel meiner Waaren gegen die des amerikanischen Jacob etwas theurer sind, bin jedoch der unvorgefälschten Meinung, daß meine Waaren an Güte der des amerikanischen Jacob weit überlegen sind.

E. Rawiel aus Dessau.

F. J. Nell, Nadlermeister aus Merseburg, früher F. K. Panhans,

empfehlte zu dem bevorstehenden Jahrmart als sehr gut und billig: Stechnadeln 1 Roth von 6 S. bis 1 Gr., Haarnadeln lackirte, glatte und gewellte 1 Pack 6 S., schwarze Haken und Desen 1 Pack (144 Stück) 10 S., Silberhaken und Desen (144 Stück) 2 Gr., gute blauehrige Nähadeln, beste Qualität, 100 Stück sortirt 3 Gr., sowie Stopf- und Stricknadeln, alle Sorten Hemdenknöpfe bis zu den feinsten, 1 Dgd. von 6 S. bis 15 S., Porzellanknöpfe, 3 Dgd. 6 S., Patenthaken zum Kleideraufnehmen, 1 Dgd. 1 Gr. 6 S., Versicherungsnadeln, 1 Dgd. 1 Gr., große Patent-Eisengarnarten, 1 Dgd. 3 Gr. 3 S., ächten Prima-Hanfzwirn, im Einzelnen u. Ganzen, Zwirn in Döcken, 28 Gebind 1 Gr. 3 S., schwarze wollene Einfaßborte, weiß leinene Häkellüge, wollene Kleiderschnuren, alle Sorten Stiefelbänder, einfache und doppelte, den seidenen gleich, 1 Dgd. 1 bis 2 Gr., sowie wollene und leinene Corsettbänder, ächtes Zeichengarn, Kollenzwirn u. dgl. m.

Stand: Frankensplatz, in der Reihe der Galanterie-Buden und an der Firma kenntlich. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Ummendorf.

Wittwoch Gesellschaftstag, Omnibusfahrt. Hierzu ladet freundschaftlich ein Ratsch.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Französische Handschuhfärberei in 13 prachtvollen Farben mit Garantie. Annahme: Fl. Sandberg 10 b. Die gefärbten Handschuhe sind angekommen.

Avis.

Den Miethern der Stadt Halle ist zu rathen, mit ihren Vermiethern recht lange Miethecontracte zum jetzigen Wohnungspreise abzuschließen. Civis.

Ein Windspiel (Sund) silbergrau ohne Halsband und auf dem rechten Hinterbeine etwas hinkend, ist am Sonnabend Nachmittag entlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung bei Aug. Apelt.

Am ersten Pfingstfeiertag ist mir in der Neumarktstraße mein neuer Hut gegen einen alten Hut verkauft worden, bitte solchen Harz Nr. 40 abzugeben

Den 8. Juni ist bei der Weiskensfelder Botenfrau ein Regenschirm stehen geblieben, die Frau, die denselben an sich genommen hat und erkannt ist wird aufgefordert denselben abzug. Fleischerg. 7.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 10. Juni Abends am Unterpegel 5' 10"
am 11. Juni Morg. am Unterpegel 5' 10"

Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	10. Juni		11. Juni
Luft	12 Uhr Mittags 16 Grad	6 Uhr Abends 15 Grad	5 Uhr Morgens 11 Grad
Wasser	14 " "	14 " "	14 " "